

Informationsveranstaltung zum Walter-Benjamin-Programm der DFG

Wann: 12.11.2019

Wo: Hörsaal XVIII im Melanchthonianum, Universitätsplatz,
06108 Halle (Saale)

Sehr geehrte Wissenschaftlerinnen und sehr geehrte Wissenschaftler,

im Juli dieses Jahres hat die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) das Walter-Benjamin-Programm gestartet. Es bietet Fördermöglichkeiten zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation direkt nach der Promotion an. Zur Vorstellung des Programms führt der Universitätsverbund Halle – Jena – Leipzig am 12. November 2019 in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr in Halle eine Informationsveranstaltung durch.

Die Veranstaltung richtet sich an Nachwuchswissenschaftler*innen in einem frühen Karrierestadium nach der Promotion und an interessierte Wissenschaftler*innen. Sie wird in deutscher Sprache durchgeführt.

**Referent: Herr Paul Heuermann
(DFG Qualitäts- und Verfahrensmanagement)**

Nach einer Begrüßung der Teilnehmenden durch Prof. Dr. Wolfgang Paul, Prorektor für Forschung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg wird Herr Heuermann die Fördermöglichkeiten des Walter-Benjamin-Programms vorstellen und sie im Verhältnis zu den bisherigen Förderprogrammen der *Sachbeihilfe/Eigenen Stelle* sowie des *Forschungsstipendiums im Ausland* einordnen. Darüber hinaus wird er für Fragen zur Verfügung stehen.

Bitte melden Sie sich verbindlich per E-Mail bei Dr. Claudia Hübner (claudia.huebner@verwaltung.uni-halle.de) an unter Angabe Ihres/ Ihrer

- Vor- und Zunamens*
- Einrichtung*
- E-Mail-Adresse*

* Bitte beachten Sie die beigefügte Information nach Art. 13 DSGVO. Reisekosten werden nicht erstattet.

Information nach Art. 13 DSGVO

Identität des Verantwortlichen

Die verantwortliche Stelle der Datenverarbeitung ist:

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Universitätsplatz 10
06108 Halle

vertreten durch den Rektor

E-Mail: rektor@uni-halle.de

Telefon: +49 (0) 345 55-21000

für den Bereich: ZUV, Abteilung 6, Referat 6.1 – Forschungsförderung und -kooperation

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Kontakt: datenschutzbeauftragte@uni-halle.de

Telefon: +49 (0) 345 55-21018

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu den nachstehen benannten Zwecken sowie den diesen zugeordneten Rechtsgrundlagen:

Zweck	Rechtsgrundlage
Planung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO
Kontaktmöglichkeit, Bearbeitung von Kontaktanfragen, Kommentare	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO
Fotoaufnahmen von Veranstaltungen und deren Beteiligte	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Berechtigtes Interesse

Die Verarbeitung zu den oben genannten Zwecken erfolgt aufgrund der folgenden Interessen:

- Bearbeitung von Kontaktanfragen, Dokumentation von Kontaktanfragen, Service für schnelle Kontaktaufnahme
- Präsentation unserer Veranstaltungen und ihrer Inhalte auf unserer Webseite

Kategorien der Empfänger

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte übermittelt.

Übermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

Dauer der Speicherung

Eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, sobald diese für die vorbenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dies kann u.a. auch eine Speicherung bis zum Eintritt der Verjährung von uns gegenüber gegebenenfalls geltend gemachter Ansprüche beinhalten. Darüber hinaus erfolgt eine Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten solange hierzu eine gesetzliche Aufbewahrungs- und Nachweisverpflichtung unsererseits besteht.

Betroffenenrechte

Ihnen steht das Recht zu, jederzeit Auskunft zu den bei uns gespeicherten und Ihrer Person zuzuordnenden personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragung (Art. 20 DSGVO) und Widerspruch (Art. 21 DSGVO).

Widerrufbarkeit von Einwilligungen

Sofern Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung der Ihnen zuzuordnenden personenbezogenen Daten erteilt haben, steht Ihnen das Recht zu, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt, steht Ihnen das Recht zu, sich bundesweit bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DSGVO). In Sachsen-Anhalt wäre das der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt.

Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung der persönlichen Daten erfolgt freiwillig und ist nicht verpflichtend, wohl aber zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen erforderlich. Ohne eine Angabe der Daten ist eine Teilnahme an unseren Veranstaltungen leider nicht möglich